

SA, 26.10.24

**14:00-16:00 UHR, GEDENKSTÄTTE ZELLENTRAKT
RATHAUSPLATZ 1, 32052 HERFORD**

EINLADUNG ZUR FINISSAGE ZUM ABSCHLUSS DER AUSSTELLUNG:

FRAUEN IM WIDERSTAND

Deutsche Politische Häftlinge im Frauen-KZ Ravensbrück: Geschichte und Nachgeschichte.

Das Kuratorium Erinnern, Forschen, Gedenken lädt am Samstag, den 26. Oktober von 14 bis 16:00 Uhr in den Zellentrakt ein, um gemeinsam die Ausstellung Frauen im Widerstand abzuschließen.

Nach einer kurzen Filmeinspielung haben wir die Gelegenheit zu einem Gespräch mit Jürgen Dolata. Seine Mutter Anna Dolata geb. Schiefer war von 1941 bis 1945 als junge Frau im Konzentrationslager Ravensbrück. Ihr „Vergehen“: Sie liebte einen polnischen Mann. Anna Dolata, geb. Schiefer 1921 Jürgen Dolata hat mit seiner Mutter vielfach die Gedenkstätte Ravensbrück aufgesucht und berichtet von den Erfahrungen, die seine Mutter dort machen musste.

Anschließend haben Sie Gelegenheit Ihre Fragen zu stellen und an der Führung durch die Ausstellung teilzunehmen.

Moderation und Führung durch die Ausstellung: Gisela Küster, Kuratorium Erinnern, Forschen Gedenken



Anna Dolata, 1921



Anna Dolata, zu Besuch in der Gedenkstätte Ravensbrück, Fotos: Jürgen Dolata

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Eine Ausstellung der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, in Herford bis zum 27. Oktober

WWW.ZELLENTRAKT.DE @gedenkstaettezellentrakthf

Kuratorium Erinnern Forschen Gedenken e.V, Vorsitzender Joachim Jennrich
Gedenkstätte Zellentrakt, Rathausplatz 1, 32052 Herford, Tel: 05221-189257
info@zellentrakt.de
Vereinsregister (AG Bad Oeynhausen): VR 1289